

Deutschland-München: IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung
OJ S 103/2023 31/05/2023
Auftragsbekanntmachung
Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Freistaat Bayern vertreten durch das Bayerische Landesamt für Steuern - Zentrale Vergabestelle -
Postanschrift: Sophienstr. 6
Ort: München
NUTS-Code: DE212 München, Kreisfreie Stadt
Postleitzahl: 80333
Land: Deutschland
Kontaktstelle(n): Werner, Jürgen
E-Mail: ausschreibung@lfst.bayern.de
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: <https://www.auftraege.bayern.de>

I.3. Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.evergabe.bayern.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/747dc4c7-5a28-4e60-b018-9a67916cd6fa>
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://www.evergabe.bayern.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/747dc4c7-5a28-4e60-b018-9a67916cd6fa>

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Einrichtung des öffentlichen Rechts

I.5. Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Externe Unterstützungsleistungen KONSENS, LfSt
Referenznummer der Bekanntmachung: 2023JWE000003

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

II.1.3. Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4. Kurze Beschreibung

Das Bayerische Landesamt für Steuern (BayLfSt) schreibt Beratungsleistungen für das Vorhaben KONSENS (Koordinierte neue Software-Entwicklung der Steuerverwaltung) aus. Der Auftrag ist in drei Lose aufgeteilt:

Los 1: Rahmenvereinbarung über technische Beratung und Unterstützung beim Design und der Entwicklung von Benutzeroberflächen. Die geschätzte Abnahmemenge beträgt 150 Personentage pro Vertragsjahr.

Los 2: Rahmenvereinbarung über technische Beratung und Unterstützung beim Design und der Entwicklung von Backend-Fachanwendungen. Die geschätzte Abnahmemenge beträgt 200 Personentage pro Vertragsjahr.

Los 3: Rahmenvereinbarung über Projektleitung (Skillprofil 1) und Projektassistenz (Skillprofil 2). Die geschätzte Abnahmemenge je Skillprofil beträgt 200 Personentage pro Vertragsjahr.

Der überwiegende Teil der Aufgaben im Rahmen dieser Dienstleistungen wird eigenverantwortlich durch das eingesetzte Personal des Auftragnehmers erbracht. Die Steuerung der Aufgabendurchführung wird durch den Auftragnehmer sichergestellt.

Die Dienstleistungen sind voraussichtlich zu ca. 25% in den Räumlichkeiten des BayLfSt zu erbringen. Bis zu 75% können per remote geleistet werden.

Alle Rahmenvereinbarungen haben eine Grundlaufzeit von 2 Jahren mit einer zweimaligen Verlängerungsoption (Wahlrecht Auftraggeber) um je ein weiteres Jahr („2+1+1“).

II.1.5. Geschätzter Gesamtwert

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja

Angebote sind möglich für alle Lose

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Design und Entwicklung von Benutzungsoberflächen

Los-Nr.: 1

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Rahmenvereinbarung über technische Beratung und Unterstützung beim Design und der Entwicklung von Benutzeroberflächen. Die geschätzte Abnahmemenge beträgt 150 Personentage pro Vertragsjahr.

Weitere Details zum Auftragsgegenstand sind in der Anlage Leistungsbeschreibung, der Bewertungsmatrix Leistung Los 1 und dem EVT-IT Dienstvertrag Los 1 dargestellt.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien

Preis

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7.

Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Monaten: 24

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Zweimalige Verlängerung um ein weiteres Jahr

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Design und Entwicklung von Backend-Fachanwendungen

Los-Nr.: 2

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Rahmenvereinbarung über technische Beratung und Unterstützung beim Design und der Entwicklung von Backend-Fachanwendungen. Die geschätzte Abnahmemenge beträgt 200 Personentage pro Vertragsjahr.

Weitere Details zum Auftragsgegenstand sind in der Anlage Leistungsbeschreibung, der Bewertungsmatrix Leistung Los 2 und dem EVT-IT Dienstvertrag Los 2 dargestellt.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien

Preis

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Monaten: 24

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Zweimalige Verlängerung um ein weiteres Jahr

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11.

Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Projektleitung und Projektassistenz

Los-Nr.: 3

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Rahmenvereinbarung über Projektleitung (Skillprofil 1) und Projektassistenz (Skillprofil 2). Die geschätzte Abnahmemenge je Skillprofil beträgt 200 Personentage pro Vertragsjahr. Weitere Details zum Auftragsgegenstand sind in der Anlage Leistungsbeschreibung, der Bewertungsmatrix Leistung Los 3 und dem EVT-IT Dienstvertrag Los 3 dargestellt.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien

Preis

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Monaten: 24

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Zweimalige Verlängerung um ein weiteres Jahr

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1. Teilnahmebedingungen

III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

- Unternehmensdarstellung mit Bezugnahme auf das allgemeine Leistungsportfolio, die Tätigkeitsschwerpunkte der letzten 3 Jahre und den Auftragsgegenstand.
- durchschnittlicher Gesamtjahresumsatz in Euro (netto) der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre.
- durchschnittlicher Jahresumsatz in Euro (netto) der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre auf dem Gebiet "Informationstechnologie in Verbindung mit Consulting-Leistungen"

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Durchschnittlicher Gesamtjahresumsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre in Euro (netto)

- Los 1: 600.000,- €
- Los 2: 800.000,- €
- Los 3: 1.600.000,- €

Durchschnittlicher Jahresumsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre auf dem Gebiet "Informationstechnologie in Verbindung mit Consulting-Leistungen"

- Los 1: 300.000,- €
- Los 2: 400.000,- €
- Los 3: 800.000,- €

III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Ausführungen zum Human Ressource Management in Bezug auf die benötigten technischen Fachkräfte

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Human Ressource Management:

- Ersatz bei nicht planbaren Ausfällen durch einen gleichwertigen Berater innerhalb von 10 Arbeitstagen
- Erläuterung, wie der personelle Aufwand beim Auftraggeber im Falle eines Beraterwechsels möglichst geringgehalten wird
- Schulung der eingesetzten Berater bei Neuerungen (neue Versionen eingesetzter Tools, neue Technologien, Weiterentwicklung im eingesetzten Umfeld)

III.2. Bedingungen für den Auftrag

III.2.2. Bedingungen für die Ausführung des Auftrags

- Scientology Schutzerklärung
- Geheimhaltungsvereinbarung
- Verpflichtungserklärung der eingesetzten Berater
- Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung
- Teleservicevereinbarung
- Eigenerklärung zu russischen Unternehmen

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung
Rahmenvereinbarung mit einem einzigen Wirtschaftsteilnehmer

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 26/06/2023 Ortszeit: 12:00

IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können

Deutsch

IV.2.6. Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 18/09/2023

IV.2.7. Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 26/06/2023 Ortszeit: 12:00

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.2. Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

Aufträge werden elektronisch erteilt

Die elektronische Rechnungsstellung wird akzeptiert

Die Zahlung erfolgt elektronisch

VI.3. Zusätzliche Angaben

Die Ausschreibung ist auf dem bayerischen Vergabeportal www.auftraege.bayern.de veröffentlicht. Das Vergabeverfahren wird ausschließlich elektronisch abgewickelt.

Das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen ist durch eine Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von schweren Verfehlungen, Tatbeständen des § 123 GWB, des Ausschlusses nach § 21 AEntG, § 19 MiLoG und § 21 SchwarzArbG, von Insolvenz-/Liquidationsverfahren und wettbewerbswidrigem Verhalten, bzw. zur Erfüllung der Verpflichtung zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Sozialversicherungsbeiträgen zu belegen.

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Postanschrift: Maximilianstr. 39

Ort: München

Postleitzahl: 80539

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telefon: +49 8921762411

Fax: +49 8921762847

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Die Fristen für die Einlegung eines Nachprüfungsantrags richten sich nach § 160 Abs. 3 GWB. Dieser lautet:

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

26/05/2023